



Reisebericht vom Besuch in Uganda im Juni 2025

Im Juni 2025 reiste eine achtköpfige Gruppe aus unserer Pfarreiengemeinschaft nach Uganda, um aktuell geförderte Schulen und Projekte, sowie ehemalige Schülerinnen der SACEN Foundation zu besuchen, die durch das Spendenprojekt auf ihrem Bildungsweg unterstützt wurden.

Dabei durften wir beeindruckende Einblicke in die Lebenswege der jungen Frauen gewinnen: Lola arbeitet inzwischen als Mathematiklehrerin an einer weiterführenden Schule, und wir konnten in einer spannenden Unterrichtsstunde hospitieren. Daisy hat erfolgreich einen Abschluss in Betriebswirtschaftslehre erworben und betreibt heute ein eigenes Schuhgeschäft. Valerie absolvierte eine Berufsausbildung im administrativen Bereich und gründete gemeinsam mit ihrem Mann eine kleine Bürstenmanufaktur, die mittlerweile zwölf Mitarbeitende beschäftigt.

Diese Beispiele zeigen eindrucksvoll, wie nachhaltig das Projekt wirkt:

Die Spenden ermöglichen nicht nur Schulabschlüsse, sondern eröffnen auch langfristige Perspektiven und schaffen Arbeitsplätze.

